

Patenschaften für Museumsobjekte

Objekt

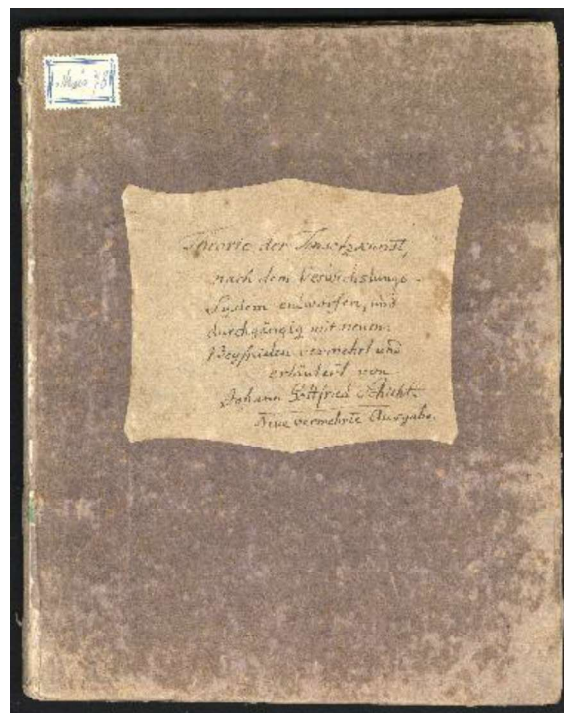
Johann Gottfried Schicht: Theorie der Tonsetzkunst
Buch (Ganzpapierband), Handschrift, 22,5 x 18 cm
Inv.-Nr. Mus 78 (MT004700)

Schadensbild

Fehlender Buchrücken, schadhafte Bindung

Restaurierungsmaßnahmen

Reinigung, Buchrücken neu beziehen, Originalpapier
rückkleben, Kurzdokumentation



Restaurierungskosten

238 € (brutto)

Kulturhistorische Bedeutung

Bei dem Band handelt es sich um ein einmaliges, handgeschriebenes Musiktheoriebuch. Es stammt von Johann Gottfried Schicht (1753 - 1823), der in Leipzig als Gewandhauskapellmeister und Thomaskantor wirkte. Auch als Mitbegründer und erster Direktor der Leipziger Singakademie erwarb er sich Verdienste. Er beschrieb sein Werk selbst als „Theorie der Tonsetzkunst, nach dem Verwechslungs-System entworfen und durchgängig mit neuen Bayspielen vermehrt und erläutert.“